



Datenschutzerklärung

Sehr geehrte Kunden,

wir möchten Sie mit dieser Kunden-Datenschutzerklärung darüber informieren, wie wir den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten (kurz: Daten) in unserem Unternehmen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (kurz: DSGVO) gewährleisten. In dieser Kunden-Datenschutzerklärung erfahren Sie, welche Daten von uns erfasst werden, zu welchen Zwecken wir die Daten erfassen und was mit den erfassten Daten passiert.

1. Einleitung

Die RIDACOM Medienversorgung GmbH („Ridacom“, „wir“, „uns“) nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung.

2. Verarbeitungsvorgänge

a) Vertragsschluss und Vertragsdurchführung

Um mit Ihnen Verträge (z.B. über die entgeltliche Überlassung eines Anschlusses an das Breitbandverteilernetz) schließen und durchführen zu können, benötigen wir Ihre Daten, die wir in unserem Auftragsbogen abfragen, einschließlich:

- Stammdaten (z.B. (Vor-)Namen, (Rechnungs-)Anschrift, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (z.B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Faxnummer)
- Angaben zu Ihrer Eigenschaft als Eigentümer/Mieter
- Zahlungsdaten (z.B. Kontoinhaber, Kreditinstitut, IBAN, BIC)

Zweck dieser Datenverarbeitung ist der Abschluss und die Erfüllung des Vertrages. Rechtsgrundlage für die insoweit erforderliche Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Vertrag nicht geschlossen werden kann.

Soweit Sie uns freiwillig Daten mitteilen, die nicht zwingend erforderlich für die Vertragsdurchführung sind (z.B. Faxnummer), stützen wir diese Datenverarbeitung auf unser berechtigtes Interesse und damit auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt z.B. im Falle der Faxnummer darin, dass wir auf Ihren Wunsch hin einen zusätzlichen Weg haben, um mit Ihnen zu kommunizieren.

b) Bonitätsprüfung

Um uns vor möglichen Zahlungsausfällen zu schützen, führen wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO vor Abschluss oder Änderung des Vertrages eine Bonitätsprüfung durch. Dazu holen wir Auskünfte zur Bonität unserer (künftigen) Kunden von unseren Vertragspartnern Schufa Holding AG, CRIF GmbH, Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co.KG (nachfolgend „Vertragspartner“ genannt) ein. Unsere Vertragspartner ermitteln einen sogenannten Scorewert auf Basis von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit und einer Prognose über zukünftige Ereignisse oder Verhaltensweisen. Anhand der zu einer Person bei einem unserer Vertragspartner gespeicherten Informationen erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit eine ähnliche Datenbasis aufwiesen. Für die Ermittlung des Bonitätswahrscheinlichkeitswertes können Adressdaten, Vertragsdaten, Produktdaten und Zahlungsdaten verwendet werden.

Auf Basis des Scorewerts, entscheiden wir, ob wir mit Ihnen einen Vertrag eingehen können oder nicht.

Wir übermitteln zudem auf Grund unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) und zum Zweck der Betrugsprävention zudem gegebenenfalls Ihre Stamm-, Zahlungs- und Vertragsdaten an unseren genannten Vertragspartner.

Für die Datenverarbeitung durch die Vertragspartner sind wir weder verantwortlich noch haben wir einen Einfluss darauf. Die Datenschutzerklärungen unserer Vertragspartner finden Sie unter:

- SCHUFA: <https://www.schufa.de/datenschutz-dsgvo/>
- CHRIF: <https://www.crif.at/datenschutz/>
- Bürgel: <https://www.crifbuergel.de/de/agb-data-and-marketing-solutions>

c) Werbung

Auf Basis Ihrer freiwilligen ausdrücklichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO), die Sie uns z.B. über das Auftragsformular geben können und die Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen können, dürfen wir Ihnen interessante Angebote in verschiedenen Bereichen (z.B. Internet, Telefon, TV und Mobilfunk) per Telefon und E-Mail unterbreiten.

d) Kontakt

Wir verarbeiten auf Grundlage unseres berechtigten Interesses einen zuverlässigen Kundendienst zur Verfügung zu stellen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, wenn Sie mit uns in Kontakt treten oder wenn Sie auf unsere Kontaktanfrage (z.B. per E-Mail) antworten.

3. Weitergabe der Daten an Dritte

Zusätzlich zu den bereits in dieser Datenschutzerklärung genannten Fällen, können wir Ihre Daten wie folgt weitergeben:

a) Ihre Zahlungsdaten übermitteln wir an den entsprechenden Zahlungsdienstleister oder Kreditinstitute (Rechtsgrundlage ist die Vertragserfüllung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO);

b) Soweit wir zur Vertragserfüllung mit Dienstleistern (z.B. IT-Dienstleistern, Technikern, Postdienstleister) oder anderen Geschäftspartnern zusammenarbeiten, können wir Ihre Daten zur Vertragserfüllung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO an diese übermitteln, soweit diese Übermittlung erforderlich ist;

c) Soweit Ihre berechtigten Interessen nicht Überwiegen, können wir Ihre Daten im Zusammenhang mit unserer Dienstleistung auch auf unser berechtigtes Interesse gestützt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) an Dritte weiterleiten, zum Beispiel an Bonitätsprüfer.

d) Zur Geltendmachung und Durchsetzung von Ansprüchen können wir Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeiten und zum Beispiel an Rechtsanwälte weitergeben;

e) Auf Grundlage einer gesetzlichen Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO dürfen wir Ihre Daten z.B. an Behörden, Gerichte und Dritte weitergeben;

f) Sofern wir unser Unternehmen oder Teile davon veräußern, dürfen wir auf Basis unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) Ihre Daten an Interessenten und Erwerber weitergeben;

g) Soweit Sie einer Weitergabe Ihrer Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO zugestimmt haben.

Soweit es sich bei den Empfängern um Unternehmen handelt, die nicht in der EU oder dem EWR niedergelassen sind, stellen wir sicher, dass die Verarbeitung aufgrund geeigneter Garantien im Sinne des 5. Kapitels der DSGVO erfolgt.

4. Betroffenenrechte

Als betroffener Person stehen Ihnen folgende Datenschutzrechte zu, zu deren Ausübung Sie sich jederzeit unter Verwendung der unter Ziffer 6 angegebenen Kontaktwege an unseren Datenschutzbeauftragten oder an uns wenden können.

a) Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie können Auskunft von uns verlangen, einschließlich über Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden, Empfängerkategorien, Speicherdauer und Details zu Drittstaatenübermittlungen.

b) Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung und Vervollständigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

c) Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, z.B., wenn diese für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich sind und soweit nicht die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

d) Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

e) Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie können verlangen, Ihre uns bereitgestellten personenbezogenen Daten, die wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a oder b DSGVO (Ihrer Einwilligung, oder aufgrund Vertrages) verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder, dass diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

f) Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

g) Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

h) Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Wenn Sie der Ansicht sind, dass unsere Datenverarbeitung gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere an dem Ort Ihres Aufenthaltes, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Verstoßes.

5. Speicherdauer

Wir verarbeiten Ihre Daten so lange, wie dies zur Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung erforderlich ist. Bei Stammdaten ist das beispielsweise für die Dauer Ihres Vertrages. Wir können die Daten länger speichern, wenn wir dazu z.B. aufgrund handelsrechtlicher oder steuerrechtlicher Regelungen verpflichtet sind oder, um unsere Ansprüche geltend zu machen und durchzusetzen oder falls ein anderer Grund eine weitergehende Speicherung erforderlich macht und diese Verarbeitung aufgrund einer Rechtsgrundlage gerechtfertigt ist.

6. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist:

RIDACOM Medienversorgung GmbH
Im Breitfeld 53
D – 63776 Mömbris

Telefon: 06029-951 481-0
E-Mail: kontakt@ridacom.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: kontakt@ridacom.de